



Öffentlicher Workshop am 26. April 2006
im Deutschen Hygienemuseum Dresden
Martha-Fraenkel-Saal

Quellen zum 13. Februar 1945 - Arbeitsmethoden der Historiker

Öffentlicher Workshop der „Kommission zur Ermittlung der Zahl der Todesopfer während der Luftangriffe auf Dresden vom 13. bis 15. Februar 1945“ – Landeshauptstadt Dresden in Zusammenarbeit mit dem Hannah-Arendt-Institut für Totalitarismusforschung e. V. der TU Dresden, dem Institut für Geschichte der Technischen Universität Dresden und mit freundlicher Unterstützung des Deutschen Hygiene-Museums Dresden

Beginn 13:00 Uhr	Begrüßung durch <i>Ingolf Roßberg</i> Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Dresden und <i>Gisela Staupe</i> Stellv. Direktorin des Deutschen Hygiene-Museums Dresden
	Vorstellung der Kommission und Arbeitsprogramm <i>Prof. Dr. Rolf-Dieter Müller</i>
13:20 Uhr	<u>Moderation Prof. Dr. Rolf-Dieter Müller</u>
Thomas Kübler	Sachstand der Quellenauswertung im Stadtarchiv Dresden
Matthias Neutzner <i>anschließend Diskussion</i>	Bergung und Bestattung der Luftkriegstoten in Dresden/ Organisation und Verlauf
14:20 Uhr	
Friedrich Reichert	Schriftliche Quellen und ihr Verhältnis zum bisherigen Gesamtbild
Dr. Judith Oexle <i>anschließend Diskussion</i>	15 Jahre Grabungen in der Dresdner Innenstadt. Ein Überblick über die Befunde des zweiten Weltkrieges
ca. 15:30 Uhr	Pause (Cateringangebot durch Restaurant „Lingner“ im Tagungsvorraum: Getränke und Gebäck)

16:00 Uhr

Moderation Prof. Dr. Klaus-Dietmar Henke

Prof. Dr. Rolf-Dieter Müller Die Rolle der Wehrmacht bei der Bewältigung der Katastrophe vom 13./14. Februar 1945 in Dresden

Dr. Helmut Schnatz Luftkriegsopfer bei Flächenangriffen der RAF 1942 bis 1945 im Vergleich

anschließend Diskussion

17:00 Uhr

Dr. Thomas Widera Möglichkeiten der Analyse von Brandtemperaturen

Dr. Alexander von Plato Methodische Probleme der Interpretation von Zeitzeugenberichten über den 13. Februar 1945

anschließend Diskussion

Schlusswort: Prof. Dr. Rolf-Dieter Müller

- Eintritt frei -

Teilnahmemeldung erbeten an:

Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Historikerkommission

PF 12 00 20, 01001 Dresden

Fax: 488 2052

oder Mail: grundsatzfragen-controlling@dresden.de

Nähere Informationen:

www.dresden.de/13.Februar → Historikerkommission

Hinweis: Das Restaurant „Lingner“ hat während der gesamten Tagungszeit geöffnet.